

Parlamentarischer Vorstoss

2020/460

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Betrieb der S9 öffentlich ausschreiben
Urheber/in:	Peter Hartmann
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Agostini, Bänziger Keel, Eichenberger, Franke, Fritz, Grazioli, Groelly, Hotz, Kirchmayr-Gosteli, Kirchmayr Klaus, Waldner, Wolf, Zeller
Eingereicht am:	10. September 2020
Dringlichkeit:	—

Die SBB teilten am 26. August 2020 mit, dass ab 7. September 2020 die allermeisten Regionalzüge auf der S9 (Sissach – Läfelfingen – Olten) aufgrund von Personalmangel bis zum Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 ausfallen. Der Kanton Basel-Landschaft wurde nicht in die Entscheidungsfindung miteinbezogen, sondern lediglich sehr kurzfristig über die Umstellung auf Busbetrieb informiert. Auf die Forderung des Kantons, den Entscheid rückgängig zu machen, sind die SBB nicht eingetreten.

Es stellt sich die Frage, ob andere Anbieter im Bereich des öffentlichen Verkehrs für den Betrieb der S9 nicht geeigneter sind, wenn die SBB mangels personeller Ressourcen ihren Leistungsauftrag nicht erfüllen können.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Regierungsrat zu prüfen,

- **welche Voraussetzungen es zu berücksichtigen gilt, damit der Betrieb der S9 öffentlich ausgeschrieben werden könnte**
- **wann die frühesten möglichen Termine für die Durchführung des Ausschreibungsverfahrens und die Ablösung durch einen anderen Anbieter wären**
- **ob aus seiner Sicht ein Betrieb der S9 durch einen anderen Betreiber - losgelöst vom Betrieb der anderen S-Bahnlinien – im komplexen Gesamtsystem der S-Bahn überhaupt sinnvoll ist**

Bei der Prüfung sollen deshalb auch Überlegungen gemacht werden, ob eine gleichzeitige Ausschreibung der Linien S1 und oder S3 möglich und zielführend wäre.
